

GeschichtePLUS

Im Rahmen der „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ werden Lehrveranstaltungen als Bestandteil des neuen interdisziplinären Konzepts der kooperativen Lehre angeboten. Das Ziel dieses Konzeptes ist die Etablierung neuer Lehrformate, an denen sich mehrere Lehrende verschiedener Fachrichtungen und unterschiedlicher Expertisen beteiligen. Das Programm soll neben der Etablierung neuartiger Lehrveranstaltungen die interdisziplinäre Vernetzung der beteiligten Fächer stärken. Damit sollen für Studierende gezielt Lernangebote geschaffen werden, die in dieser Form bislang kaum existieren und stärker auf die praktische Herausforderung des Schulalltags abzielen. Aufgrund der aktuellen Verantwortung zur Integration von Geflüchteten in den Schulunterricht wird speziell mit dieser Veranstaltungsreihe hinterfragt welche Formate in den unterschiedlichen Fächerverbunden geeignet sind.

Die in den Lehrveranstaltungen entstandenen Unterrichtskonzepte werden in Zusammenarbeit mit dem MZL im Anschluss an die Veranstaltung veröffentlicht und sowohl Studierenden als auch Lehrkräften zur Verfügung gestellt.

Kontakt

Regina Bäck

GeschichtePLUS

Koordinationsstelle

Historisches Seminar der LMU
Didaktik der Geschichte
Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München

Besucheranschrift:
Historicum, Schellingstr. 12

Raum: 404
Telefon: 089/2180-6383

**Um Anmeldung wird
gebeten unter:**

E-Mail: r.baeck@lmu.de

LMU

LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

GeschichtePLUS

Vorträge und Workshops

WS 2016/2017

Unterricht mit Geflüchteten



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Das Projekt Lehrerbildung@LMU wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

Anmeldung unter:
r.baeck@lmu.de

Kunst | Kommunikation | Integration

Kunstunterricht mit Jugendlichen mit Fluchterfahrung

Expertenvortrag & Workshop Teil I :
Schwerpunkt Praxis

Diskussion und Entwicklung von Unterrichtsmaterialien

Zielgruppe: Studierende LA RS/Gy :
Kunstpädagogik/ Deutsch Didaktik als
Zweitsprache, BA Kunstpädagogik

Mittwoch, 26.10.2016 14-18:00
Historicum, Seminarraum 226
Schellingstr.12 80799 München

Im Fokus steht die Frage, wie Kunstpraxis und -geschichte Kinder und Jugendlichen mit Fluchterfahrung vermittelt werden kann. Besonderes Augenmerk gilt hier einem fächerübergreifendem Ansatz in Kooperation mit dem Fach Deutsch.

Programm:
I. Paul Huf

II. Praxisbericht: MVHS Kunstlehrkraft.
Kunstunterricht für Jugendliche
(Mittelschulabschluss)

III. Gloria Gans, Pestalozzi-Gymnasium
IV. Materialienbuffet mit Konzepten &

Raum für individuelle Fragestellungen

V. Gruppenarbeit

Kunst | Kommunikation | Integration

Kunstunterricht mit Jugendlichen mit Fluchterfahrung

Expertenvortrag & Workshop Teil II :
Schwerpunkt Theorie und Praxis

Diskussion und Entwicklung von Unterrichtsmaterialien

Zielgruppe: Studierende LA RS/Gy :
Kunstpädagogik/ Deutsch Didaktik als
Zweitsprache, BA Kunstpädagogik

Donnerstag, 27.10. 14-18:00
Gestaltungsraum 3014,
Leopoldstr. 13, 80802 München

Aus den Erkenntnissen aus dem ersten Teil des Workshops sollen nun konkrete Lernziele, Aufgabenstellungen und Unterrichtskonzepte entwickelt werden, die eine Verbindung deutschdidaktischer und kunstpädagogischer Ansätze vereinen.

ReferentInnen:
I. Dr. Ernst Wagner

II. Praxisbericht: Kunstlehrkraft FLÜB&S
Flüchtlinge in Beruf&Schule MVHS

III. Marlene Pruss Kurzvorstellung Projekt
Ägypten/aktuelle Arbeit mit Geflüchteten

IV. Materialienbuffet

V. Gruppenarbeit

Fächerübergreifender Unterricht für Geflüchtete

Vortrag, Diskussion und Austausch von Unterrichtsmaterialien

Zielgruppe: Studierende Mittelschule
(Geschichte, Deutsch, Geografie, Sozialkunde)
sowie alle anderen Interessierten (Lehramt/
BA/MA)

Mittwoch, 2.11.2016 14-18:00
Historicum: Seminarraum 226
Schellingstr.12 80799 München

ReferentInnen:

Dr. Beat Schliep: GSE Unterricht in der
Mittelschule
Projekt FLÜB&S Flüchtlinge in Beruf und
Schule
MVHS München

Brigitte Diermann: Schulsozialarbeit
Projekt FLÜB&S Projekt FLÜB&S Flüchtlinge in
Beruf und Schule
MVHS München

Sarah Wolfertstetter: Alphabetisierung und
Ethik
SCHLAU-Schule , Schulanaloger Unterricht
für junge Flüchtlinge